



Universitätsbibliothek Paderborn

Wyngaerden der sele

Veghe, Johannes

Hiltrup, 1940

4. Kap. Woe men den wyngaerden up leyden unde bynden sal, als he lange up der eerden heeft ghelegen

urn:nbn:de:hbz:466:1-30728

Aldus untfengestu den sundighen tollener in dyn ghesynne.
 Du werest boven mate soete der sunderschen, marien
 magdalenen. Een vrouken unreyne in den bloetganck roerde
 dy unde was ghesund unde all dat to dy quam^{1*} en hebstu
 5 nicht^{2*} van dy gheworpen.^{3*} Dynen aller quadesten verrader
 judas hebstu guetlike verdraghen in syn untruwe boesheit
 int ende. Over all blevestu by der eerden langhe tijt, o
 edele rancke. An dat^{4*} cruce verheven stondestu lange tijt^{5*}
 tusschen den^{6*} moerdiners, o wonderlike leven,^{7*} o mynlike
 10 sterven um unse salicheit. Och ghif my um de selve dyn
 mynlicheit, duldich te wesene up myner nabuers krancheit
 nae dyn exemplell allene um dyn guetheit, benedijt in tijt
 unde in ewicheit. Och laet my myne oghen kerent up myns
 selves boesheit dat ic ander lude nicht en ordele noch ver-
 15 doeme um eer kleyne misdaet unde dat ic medelydich sy
 up allen sunders unde hertelike gunne allen unde elken
 beterynghe eers levens unde allermeest myns selves aller
 meeste sunden kenne, claghe, mishaghe, berouwe unde be-
 tere^{8*} salich in tijt unde in ewicheit allene um dyn guet-
 20 heit.^{9*}

IV. Kap.

Woe men den wyngaerden up leyden unde bynden sal, als
 he lange up der eerden heeft ghelegen.

Natuerlike als de junghe wynstoc lange tijt up der eerden
 25 is langh gheworden unde wall ut ghelaten, dan mach men
 em^{10*} up nemen unde leyden em int hoech, int breet, int
 langh unde trekken em wonderlike over huse, over bome,
 over staken^{11*} unde stocken, also dat de lude daer under
 30 sitten in vrolicheit, beschermet voer hette der sunnen, voer
 hagel, voer snee, voer reghen, voer storm. O soete jhesu,
 o edele wynstoc, dysns selves mynlicheit heeft dy ghedwon-
 ghen to werkene int middel der eerden aller menschen sa-
 licheit. Nae dattu langhe haddest stille ghewesen unde^{12*}
 gheleghen up der eerden in dyn oetmoedicheit unde sym-
 35 pelheit, sunder leer,

^{1*} all de to dy quemen ^{2*} † versmaet ^{3*} noch verworpen
^{4*} den ^{5*} — lange tijt ^{6*} twen ^{7*} lewe ^{8*} kennen,
 claghen, myshagen, berouwe unde beteren ^{9*} — allene um
 dyn guetheit ^{10*} — em ^{11*} staken B. straten
^{12*} — ghewesen unde

sunder mirakelen, sunder prediken in nazareth by dyn
 juncferlike moeder, daer nae gaff^{1*} in der jordanen^{2*} ghe-
 tuych van dy dyn hemelsche vader, dattu syn enyghe sone
 bist unde alle volke dy solden horen. Och alto hant wor-
 5 destu wonderlike langh, breet, hoech unde deepe gheley-
 det, over al ghetrecket, o aller edelste wynstoc, overmits
 dyn leer, troest, wonderlike werkene, mirakelen unde do-
 gheden, also dat dyn name unde dyn gheruchte snell ghenc
 over vele landen, de to dy quemen um hulpe, ellic in syn
 10 behoeff. Och edele wynstoc, du werest em allen unde elken
 ghenoechlic, eer sympelheit lerende, eer krancheit ghene-
 sende, eren hungher spysende unde boven all eer sunden
 vergevende.^{3*} Aldus worden se allen vrij under dyn be-
 schermen, o hoghe wynstoc, voer de sunne der strengen
 15 godliken^{4*} rechtverdighen wraken unde voer alle haghel
 unde storm alles lastes in tijt unde in ewicheit allene over-
 mits dyn ghenadiciteit. Waerlike scrijft Lucas unde oic de
 ander evangelisten, dattu wonderlike, soetelike unde guet-
 like gengest van steden to steden, van landen to landen, up
 20 de berghe, in de huse, up de borghe, over all pre-
 dikende unde ghenesende alle krancken unde oic verlo-
 sende alle besetene van den bosen gheest. Aldus bistu
 over all ghewassen, langh, breet, hoech, depe, o aller beste
 wynstoc, dyn blader, dyn bloemen, dyn togher, dyn dru-
 25 ven over all schenckende unde wonderlike utstortende unde^{5*}
 utstreckende dyn leere, dyn doghede, dyn macht, dyn ghe-
 nadie. David secht van dy, o kostele wynstoc, dat dyn hoec-
 heit heeft de^{6*} berghe duyster ghemaket, dat is, alle hil-
 ghen syn verdunckert van dyn allermeeste claerheit, o un-
 30 gheschapene lecht des lechtes unde claerheit aller claer-
 heit unde fonteyne aller wijsheit,^{7*} aller waerheit. De hil-
 ghen blencken ghelyc sterren, als Daniel scrijft,¹ mer alle
 sterren syn verduystert overmits dyn up ganck, o sunne
 der gherechticheit,

^{1*} † he ^{2*} een ^{3*} — unde boven all eer sunden verge-
 vende ^{4*} † rechtverdicheit unde ^{5*} — utstortende unde
^{6*} † de ^{7*} † unde

¹ Dan. 12, 3.

over all schynende myt dyn allermeeste claeheit, alsoe
 syn alle berghe bedunckert. O aller schoenste wynstoc,
 over al groyende myt dyn allermeeste hoecheit, also scryvet
 oick david, dattu dyn rancken utstekest an de zee overmits
 5 dyn allermeeste breethet, int ende der werlt, an de ute-
 ste sunders, de du oic begavest ut dyn allermeeste myn-
 licheit. Och des sunders leven is ghelyc der zee, in den
 gronde des herten vull dreckes der sunden, over all stormich,
 bitter, unsturich^{1*} overmits mennigherleye lyden, un-
 10 gelucke unde last in desser tijt, anxtelic in te verdryncene
 overmits rechtveerdich verdoemen in ewicheit. Daer ver-
 syncket mennich kostel schip. Och du aller breedste wyn-
 stoc keerdest dyn rancken an de zee, dys herten leefte
 15 unde gunsten allen^{2*} sunders unde elken ghevende, eer
 salicheit werkende^{3*} allene um dys selves guetheit. Och
 en wil my aller achtersten sunder nicht verlaten, mer kere
 dyn mynlike herte, dyn ghenadige oghen, dyn milde hand
 oic^{4*} an my unde trecke my^{5*} to dy ut myn deepheit allene
 20 um dyn mynlike mildicheit unde milde mynlicheit in tijt
 unde in ewicheit.

V. Kap.

Woe men den wynstock over all besnydet als he is langh
 utghewassen.

Natuerlike als de wynstoc is over all langh unde breet, soe
 25 plechmen em te besnydene unde dan bloedet he unde was-
 set allermeest weder ut int hoech, int lanck, int breet. Oyn-
 nighe sele, dancke unde dancke dynen verloser, den aller
 besten wynstoc, de int eerste syner juncheit wolde besne-
 den wesen in syner menscheit, daer he dy gaff int eerste
 30 syn edel bloet en luttel, um dat he selven kleyne was
 in syn menscheit, all was he unghemeten in syn mynlicheit.
 O sote jhesu, o milde konynck, o mynlike brudegom, o edele
 wynstoc, in tijt dyner kley-

^{1*} *unrustich* ^{2*} *B. aller* ^{3*} *waerliken* ^{4*} — *oic* ^{5*} *+ ock*